



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

„Den Wandel gemeinsam gestalten“ - GESOBAU veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht 2018

01.03.2019 Fachinformation

Die GESOBAU veröffentlichte nunmehr zum achten Mal ihren Nachhaltigkeitsbericht. Unternehmensweit wird die nachhaltige Entwicklung der Stadt Berlin in den vier neu bestimmten Handlungsfeldern vorangebracht: zukunftsfähiges Bauen & Wohnen, Lebenswerte Quartiere, Beteiligung & Kooperationen, Unternehmenskultur. Im Fokus des aktuellen Berichtes steht das Thema Partizipation.

Im GESOBAU-Kerngeschäft, zukunftsfähiges Bauen & Wohnen, hat sich auch im Jahr 2018 viel getan. Im vorliegenden Bericht werden 16 aktuelle Neubauprojekte vorgestellt, darunter Wohnungen für Studierende und Wohnungsneubauten, die optimal auf die Bedürfnisse von älteren Menschen abgestimmt sind. Unter den bereits fertiggestellten Bauprojekten befinden sich zwei Wohnhäuser in modularer Bauweise, die geflüchteten Menschen ein neues Zuhause geben.

Die nachhaltige Entwicklung von lebenswerten Quartieren beginnt bei der GESOBAU schon mit der Planung. Ausführlich begleitet der Nachhaltigkeitsbericht 2018 die Neugestaltung des Stadtgut Hellersdorf. Entsprechend der gemeinsamen Leitlinien für Partizipation im Wohnungsbau werden Anwohnerinnen und Anwohner sowie Stadtteilakteure sehr früh in den Entwicklungsprozess miteinbezogen und damit in die Gestaltung neuer Quartiere integriert.

Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG: "Nachhaltigkeit ist und bleibt ein integraler Teil unserer Unternehmensstrategie, um dauerhaft wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Als kommunales Wohnungsbauunternehmen sind wir davon überzeugt, dass nicht nur ökonomische Faktoren wichtig sind, sondern auch ökologische und soziale Aspekte. Deshalb versorgen wir Berlin mit bezahlbarem Wohnraum, engagieren uns für lebenswerte Quartiere und beteiligen die interessierte Öffentlichkeit über eine Vielzahl von Partizipationsprozessen an unseren Plänen und Projekten."

Beteiligung und Engagement sind bei der GESOBAU ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Die GESOBAU fördert soziales Engagement auch unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: Das von der GESOBAU gesetzte Unternehmensziel "1.100 Stunden engagiert" wurde mit 1.620 geleisteten freiwilligen Stunden sozialen Engagements in Berliner Einrichtungen und Initiativen durch die Beschäftigten im Jahr 2018 übererfüllt. Es verdeutlicht, wie sehr soziale Verantwortung und unternehmerisches Engagement in der Unternehmenskultur der GESOBAU gelebt werden.

Als erstes Berliner Wohnungsbauunternehmen veröffentlichte die GESOBAU 2011 einen umfassenden Nachhaltigkeitsbericht. Die jährliche Nachhaltigkeitsberichterstattung erfolgt seit 2018 in Übereinstimmung mit den GRI Standards der Global Reporting Initiative (GRI) in der Option "Kern" und den Ergänzungen für die Immobilienwirtschaft CRESS (Construction and Real Estate Sector Disclosure). Mit dieser Ausgabe entwickelt die GESOBAU das Format neu und veröffentlicht den Bericht im digitalen Storytelling-Format. Dieser ermöglicht einen schnellen, überblicksartigen Zugang und bietet eine individuelle thematische Vertiefung. Unter anderem beinhaltet der Bericht dieses Jahr Interviews in Form von Podcasts.

